

Tascam Model 2400



Mit dem Model 2400 stellt Tascam nach eigenen Angaben das Flaggschiff seiner Model-Serie vor. Wie die anderen Pulte vereint das Model 2400 eine Analogkonsole mit einem Multitrack-Recorder und einem Audiointerface mit DAW-Steuerung. Dank seiner erheblich umfangreicheren Ausstattung soll es sich jedoch für weit mehr als Homerecording und Bandproben eignen. Tascam nennt explizit professionelle Aufnahmestudios und größere Live-Beschallungen als Einsatzgebiete.

Tascam stellt Studio- und Live-Aufnahmемischpult Model 2400 vor

Mittwoch, 17. Juli 2024 09:50

Das Model 2400 hat zwölf Mono- und fünf Stereoeingänge (von denen einen auch per Bluetooth gespeist werden kann), vier Stereo-Subgruppen, fünf Auspielwege und einen Effektprozessor mit 16 änderbaren Presets. MIDI-Ein- und -Ausgang mit MIDI-Timecode, Song Position Pointer und einem Klickausgang sind ideal für Künstler und Produzenten mit elektronischen Instrumenten und Klangerzeugern.



Für jeden der zwölf Monokanäle steht ein einfacher Kompressor, ein 3-Band-EQ mit durchstimmbaren Mitten und ein Einschleifweg bereit. Die Phantomspeisung lässt sich in Vierergruppen schalten. In der Stereosumme kann man einen Kompressor (mit fünf Drehreglern auf der Oberseite) und einen parametrischen 4-Band-EQ zuschalten. Große Pegelanzeigen lassen sich bei Bedarf über USB auf einem Computer darstellen. Eine Meterbridge mit großen Pegelanzeigen kann über das Einstellungsfeld des Mixers auf einem Computer angezeigt werden.

Der integrierte 24-Spur-Recorder des Model 2400 zeichnet Audiomaterial auf SDXC-Karten bis 512 Gigabyte auf und bietet Overdubs auf bis zu acht Spuren gleichzeitig. Zudem erlaubt er das Austauschen von Spuren, was Ping-Pong-Aufnahmen ermöglicht. Für die Anbindung an eine DAW sorgt ein 24-kanaliges USB-Audiointerface, das mit praktisch allen gängigen DAW-Anwendungen kompatibel sein soll und auch die Steuerung des Audiotransports und der Aufnahmebereitschaft der einzelnen Spuren per HUI-Protokoll ermöglicht.

www.tascam.de